

IMPRESSUM (oh yeah)

Herausgeber:

(immer noch) Jürgen Kauders Striimpelstr. 26 352 Erlangen

09131/31158

MITARBUITER:

Horror, Schimmel, Kauders

BILDAUSWAHL:

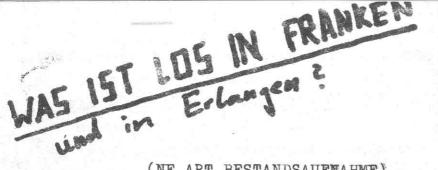
Horror, Schimmel (alias Erpel)

GRUSSE AN:

Tim Thaler, Katja, Teck, Bernd, Anette, Otto (es wird ja alles wieder gut), den Willkürakt, Mork vom Ork, Walter Sparbier, Sid, Tom Cat, Lude Lachsack und den Hans-a-Plast Mixerund Wille aus Bamberg; une Sid cus Varnbg.

COME WITH USTATU ANOTHER







#### (NE ART BESTANDSAUFNAHME)

"Ist die Provinz die "Provinz" oder ist sie das Aufmarschgebiet für einen Aufstand gegen die Metropolen ?" ( D.D. Sounds 6/80 )

In Franken (d. h.: Nürnberg, Fürth, Erlangen, Hof. etc :in Städten unter 20.000 Einwohner läuft so gut wie nichts ab in Richtung Punk) gab's eigentli ch schon recht bald Punx (Ende 1976), die aber nie mehr als ungefähr 100 (in ganz Franken) waren. In Erlangen entstand die erste fränkische (viellei cht sogar bayrische) Punkband : Rabid und bald darauf auch die Suicides (siehe Kacke 80 NR. 2). Auch in Hof erschienen erste Bands (besonders erwä hnenswert : KZ (Keine Zukunft)). Es entstand sowas wie ne Punxgemeinschaft Erlangen-Hof. Man besuchte sich gegenseitig (Kennengelernt hatte man sich beim Wayne County-Gig in Weißenohe), bis dann die Hofer Bunkszene "ausblutete" (die Leute wanderten aus oder zogen sich zurück)! Es gibt jetzt aber in Hof wieder Neuansätze. In Erlangen ging die Entwic klung weiter : neue Bands entstanden, so die Haribos (für einen grauenhaften Gig uuu lösten sie h aber gleich danach wieder auf), die Suburben Rats (deren Proben recht vielversprechand sind),

111

aus Schizophonia wird wohl doch nichts mehr. 1979 gab's ein Konzert in Nürnberg (Rabid und KZ), doch das war bis in die jüngste Zeit eigentlich der einzige Versuch aus Erlangen rauszukommen (dank Germar ging's dann aber doch noch los-Richtung Stuttgart). Die Beziehungen zu Stuttgart

und Winnenden sind ebenfalls
ein neueres Produkt. Sie
haben sich auch in Weißenohe
ergeben und sind zur Zeit
noch sehr aktiv (und bleiben
hoffentlich auch so). Ein
Phänomen ist Nürnberg: Dort
gibt es nur 2 Punks (in Worten
zwei). Dabei gibt's in Nürn
berg eigentlich alle Vorrau

ssetzungen. Es gibt mehr Konzerte, allerdings sind die schlecht besucht und die Stimmung ist auch nicht gerade geil. Übrigens war das Hans-a-Plast konzert das erste Konzert von ner deutschen Punk band in Franken, die anderen Säcke trauen sich scheins nich her!! naja, kann man nichts machen. In Erlangen ist da schon mehr los. Seit n paar Monaten gibt's uns (d.h. unser Fanzine) und jetzt ist segar noch'n zweites rausgekommen, die "Erlang er Unzucht 80" Frag mich keiner was die 80 bedeute n soll, aber sonst ist bis auf 'n paar Artikel (die Hetzartikel vom Mice9) sehr gut. Treffpunkt



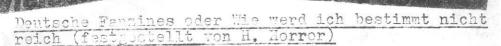
"We want more Bands like us" (J.Rotten, pardon Lydon); schreibt Artikel (wir drucken (Fast) alles ab), Leserbriefe, übt Kritik etc. Sitzt nicht nur im Faulpelz rum, verhaltet euch endlich wie ihr selbst, verhaltet euch nicht so wie ihr glaubt euch verhalten zu müssen, seid teleranter, und vor allem macht was! TUT WAS, macht eure eigenen Sachen, wehrt euch, laßt euch nicht alles kritiklos gefallen!

NO ONE RULES (Charge)

wenn der schluß von meinem artikel was bewirken würde, würde es mich sehr freuen

SCHIMMEL





WILLKURAKT (Hamburg): Recht gutes Blatt/unscheinbare Aufmachung, auf Umweltpapior gedruckt/viel Inhalt wegen Superminiaturschrift/1 Mark/übern' RIP OFF zu beziehen.

UPSTART (Minchen): Hardcore/Very well....

ANTZ (Augsburg): Hat mir noch nie so gut gefallen/

Lohales, Deutsches, viel London/sie klaun nich mehr so viel Witze aus dem STERN/jedes 2. Wort ist Mode-Kommerz, Feierabend, Pseuso- etc. Punk/1 Mark/über Archie Ganser, Aspernstr. 44. 89Augsburg

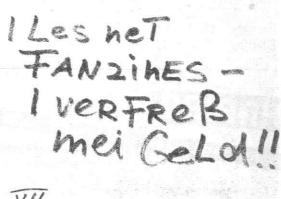
ARSCHTRITT (Winnenden/Stuttgart): Toll und lustig/ Fast nur lokales/1 Mark/Germar Rehlinger. Blumenstr 14, 7057 Winnenden-6

DRECK (Stuttgart): Erinnert mich stark an den Arsch tritt, ober lang nich so gut/zu viel über ihre hei-mischen Favoriten NORMANL/bei O. Neitzel, Cottastr. 56, 7Stuttgart1

UNZUCHT '80 (Erlangen): Steht ja schon alles im Intro druber/nur 50Pf/G.Steinmeyer, Aufseßstr.10. 852 Erlangen

TTPP-EX (Erlangen): Schon lang tot - Gott sei Dank

und noch was zur letzten KACKE: Sorry, aber wir wissen, daß der Preis von 1.30 viel zu hoch war, aber wir hatten diesmal nen besseren und demzufolge teureren Druck und außerdem keine Anzeigen!



VII

Juckreiz quäli Na also! Erlangen brannt gar nich mehr so sehr wie manche vermuten! Die Bands werden wieder altiver und am 18. Juli ist nun endlich das erste Erlanger Punk-Fest in der Turnhalle von Bubenrouth. Mit etwas Glück kommen die von der NO FUN Lp her bekannten Bands CRETINS und ROSA und eventuell ELITEKRIEG. Aber das ateht noch in den Sternen. Es gibt auch inzwischen ein zweites Erlanger Fanzine, das der Ginter Steinmeyer (genannt Steini) rausbringt. Nach seinen Worten war das angebli che KACKE '30-Monopol der Grund für die Brschaffung seines Fanzines, das übrigens UNZUCHT '80 (fällt euch was auf??!) heißt und 50Pf kostet. Ich find das Heft recht gut, auch wenn's manchael den inschein het, daß es ne Ansammlung von losen Flugblättern ist. KACKE findet er nich besonders, wegen den Plattenkritiken und der vielen RARID Berichte und Texte. Dafür kommt bei ihm jeden Schieß lang was von seiner Herzensgruppe CrAss vor und wenn er'nA zwischen die Finger kriegt is gleich 'n großer Kreis drum rum. Na ja, wer tut des nich. Ansonsten hat er sich recht viel Mihe mit dem Heft gegen (der Comic oder das CrAss Poster z.B.). Was ich weiter noch gut find is, daß viel Witz und Ironie drin steckt, was ich weniger gut find sind die Verarschungen und Hetzen gegen die Türken vom Mice9. O.K. ich weiß, daß ihn schon ein paar mal Ausländer angemacht haben, aber das passiert dir doch genauso mit Deutschen, oder?? Alles in ellem, find ich's recht lobenswert, was der Steini da gemacht hat! Im übrigen ham wir jetzt Kontakt mit zwei Fanzines. Das eine heißt WILLKURAKT und kommt aus Hamburg (bgibt! s beim Jürgen für ne Mark), das andre is das SLIT (net so doll) aus PLOCHINGEN. Die KACKE is jetzt auch im RIP OFF erhältlich. (Falls jemand auswandert) Schreibt halt endlich mal'n paar Leserbriefe faules Pack. Kleinanzeigen nehmen wir kostenlos an! rlaubstip für Leser.

Gut Pogo/Horror

die durch einen Zeitschriftenzusteller beliefert werden

macht Kinder froh und Erwachsene ebenso

Lassie darf für einige Zeit nicht draußen spielen



Bitte bezahlen Sie die Zeitschriften im voraus, oder unterrichten Sie lhren Zusteller, wo er während Ihrer Abwesenheit die Zeitschriften abgeben und kassieren kann.

Erholsame Urlaubstage wünscht

Redektion KACKE'S

"HANS A. PLAST", Rockgruppe aus Hamburg, spielt heute abend im Rührersual in Reichelsdorf.

## HANS-A-PLAST / CHARGE +

RaBid IN NÜRNBERS

oder: Es war wieder Mal ein Rock n' Roll Donner Stag.

Ahnlich wie auch damals bei STRANGLERS/DICKIES wär auch beinah dieser Gig ins Wasser gefallen (Lastet auf dem Rührersaal ein Fluch??). Diesmal lags aber am Veranstalter - ihm warn' zu wenig Punx da. Ehrlich gesagt, hab ich auch mehr erwartet. Fast nur Erlanger (incl. Saftladen mit Stand: Platten, Fanzines und Badges), 'n paar Nürnberger und erfreulicherweise mal wieder ein: ge Hofer. Die Anette fragte mich dann, ob ich nich noch was andres wiete als den Ribrersaal, Mir fiel dann nur das KOMM, und beinah hätten sie auch dort spielen müsse. wenn's nich noch jemand geschafft hatt, dieses Arsch vo Veranstelter, der nur über zerbrochene Biergläser motze und uns beim Wechselgeld bescheisen kann, überzeugen hä t können, daß der Gig stettzufinden hat. So stand dem Einlaß nix mehr im Weg. Der Preis von 8 Märkern war auc annehmbar. Nun herrschte ein sehr buntes Treiben. Der Jürgen und der Frank verkauften die KACKE, der Steini verkaufte seine UNZUCHT, der Mice klebte Plakate für Bubenreuth an und über die Boxen liefen ununterbrochen die SPECIALS. (Nicht die Leibhaftigen, sondern nur ihre Musik) Nachdem Hans-a-Plast ihre Pizzas verdrückt hatte für die ihnen der Veranstalter COMark - in Worten acht-zig! - berechnete) kamen mit ihnen ins Gespräch, was wi immer nur bedeuten konnte, daß wir an diesem Abend auch spielen würden. Die Anette meinte, daß es das beste wär wenn sie zuerst spielen, danach wir und dann CHARGE (di hatten nëmlich nen Autounfall, ham's aber dann natürlic noch gepackt). Und irgendwann ging's dann los. Hans-a-F ast standen auf der Bühne. Eroberten gleich mit Rockin Roll Freitag die Herzen der Punx im Sturm. Was soll ich groß über den Gig schreiben. Steht sowieso in jedem

Das 80er KACKE ist wieder

Fanzine was driiber. Sie sind binfach Deutschland's beste Band, die gute Stimmung von der Lp kommt live voll rüber. Es warn' auch paar neue Sachen dabei -Ich wünsch mir nen reichen Vati, Spielfilm.... War auch recht gut. Leider keine Zugabe (die Bettina is ausgerutscht und mußte in ner Klinik genäht werden Aber obwohl nich so viel da waren, war die Stimmung spitze. Jeder pogote was das Zeug hielt. Bei Lederhosentyp erhielt ouer ergebner Erzähler sogar das Angebot sich auf der Stage auszuziehen, oh meine Brüder obwohl ich doch diesmal gar keine anhatte. Demzufolge lehnte ich ab und suchte verzweifelt und fand! Doch der Frank lehnte Anette's Angebot (leider??) ebenso ab. Wie gesagt keine Zugabe, Anette sagte gleich uns an. Bis auf den Drummer warn' wir komplett. Den ham wir uns dann vom Mischpult geholt. Und ab ging die Post. PINK FLAMINGOS - in den vordren Reihen gab's Pogo, der Drummer war recht gut drauf, die Stimmung war prima.... Dann nur noch eigenes Zeug - Panzerknacker, 1980 und naturally FLY LITTLE BOMB. Zum Schluß dann noch Borstal Breakout. Obwohl's mich mel voll auf die Fresse geknallt hat war ich zufrieden und ich glaub die andern auch. Denn gab's noch ne Kurze Session mit Mice und JESUS LIEBT UNS NICHT. Dann wurde umgebaut. Ziemlich schwach, daß einige jetzt schon abhauten um noch den letzten Zug zu kriegen. Na ja, selbst Schuld, denn jetzt kam typische r Pogo-Fun a la London. Toll, daß es so was heut noch bgibt. Tja, CHARGE warn dran. Die Songs gingen in einem durch. Jeder pogote was das Zeug hielt und ich war reif für ne eiserne Lunge. Echt ne Wahnsinnstrup pe. Und vor allem nicht stocksteif und ernst. Ham ziemlich viel Humor drauf die Jungs. Von den Songs hat ich nur London-Midnight behalten oder so. Irgendwann hat dann der Bassist seinen Baß in die Ecke gefeuert. irgendwer hat ihn sich geschnappt und irgendwie saß dann der Mike an der Schießbude und es gab noch ne kleine Session. Dann war's aus und jeder war total ausgeschlaucht. Anette hat sich dann noch über den Veranstalter beschwert. CHARGE ham's mitgekriegt.sich hinter die TKresen verdrückt und sämtliche Getränke durchgemacht. Der Veranstalter war natürlich stocksauer, hat aber keinen Ton gesagt. Ich glaub es war der letzte gute Gig im Rührerstaal. Was soll's??

so gut geraten wie das 79er.

X

Die Chilige ham dann noch nen Flatz zum Ponnen gebraucht. Wie immer wurden sie zum Rainer verfrachtet. Die Anette hat sich gleich angeschlossen, und der Rest zog nach Nürnberg ab. Wir verzogen uns dann mit paar Hofern hach+R# in den Faulpelz und die anderen trieben noch ihr Univesen beim Bainer.

Welly well, ein toller Abend!!!!

Und WAS Sagt Clie Presse?



Selbermachen heißt das Gebot der Stunde ob Möbel oder Brot, selbstgemacht ist's bess und mehr Speß machts auch — das gilt nicht m für Heimwerker und Naturkostümer, sonder auch für viele junge Punk-Musiker.

Rein musikalisch wird man dem Punkphäno men sicherlich nicht gerecht. Das wird be Konzerten, bei denen das Publikum fast ebenst wichtig ist wie die Musiker, immer wieder klar denn die Musik ist meist nur schniell, ohrenbetäubend lauf, wenig differenziert und langweilig. Das trifft auch für die erste deutsche Punkrocksoder New-Wave-Gruppe zu!

Die seit einem knappen Jahr bestehende Band Hans-A-Piast aus Hannover gastierte im Rührer-Saal (Nürnberg-Reichelsdorf). Aber anders als die kurzfristig eingesprungene lärmende Erlanger Punkband "Rabid" und anders als die hämmernde Gruppe "Charge" (London) hat das Hans-A-Plast Quintett bereits ein bißehen Profil Frauen mitspielen (Schlagzeug, Baß, Saxophon) und daß Anette eine sehr gute Sängerin ist, Texten.

Und hier noch ne kleine Ergünzung zum Fanzine-Berich UNDEKK (Wuppertal): Ein rocht seltsames Blatt im DIN A4 Format/Viel belangloses/Plattenkritiken/1,50 (:)/bei Anette Jochum, Sillerstr.36, 56 Wuppertal 11

SLIT (PLOCHINGEN): Die erste Ausgabe war grauenhaft, die zweite dann schon besser/Trotzden find ich's nic besonderes/Plattenkritiken/viel über Hans-a-Plast/viel Uninteressantes (Tourneedsten von 10cc)/über-flüssig: der Typ hat Briefpapier mit seiner Konto-Ar Eine Mark

Vertrauen Sie KACKe'80



### FELLER-ELECTRONIC

SB-Fachgeschäft für Hobbyelectronic, Funkgeräte, Bauteile, Halbleiter

Marquardsenstraße 21 8520 Erlangen Tel. 09131/27595





Altstädter Kirchenplatz 1, 8520 Erlangen

Saftladen

gibt's (fast) alles, außer Saft

ZB.

Bücher, Weine, Badges, Auf kleber, Platten: Razors, U.K. Subs, Angeliz Upstarts, Ton-Steine-Scherben, Geröusche für die 80iger, Hannover Fun Fun Fun, Pop Group, Slits, Spizz Energit Coil, Athlethico 80), etc....

#### Rundschau

Nachrichten - Filmberichte - Wettervorhersage

Durch die Sendung führt Harry Horror

#### Das Wichtigste in Schlagzeilen:



- Der RABID/SUICIDES Kontrakt hat sich bewährt.

  12.7.: Suicides und 'n Haufen deutscher Punl
  Bands beim großen Punk-Fest in München.
  - 18.7.: Rabid, Suicides und orstmalig (!) die SUPUR BAN RATS in Bubenreuth.
- SCHIZOPURENIA haben sich aufgelöst.
- Die SUICIDES haben ihren Giterroro OLLI gefeuert, sich den RABID Klampfer MIKE DUIRE für ihre nächste Gigs geholt (\*\*\*) und außerdem nen wunderharen Spruch kreiert: HAT DER RASTAMANN KEIN GRAS, TUT'S AUCH DEUTSCHES DIER VOM FASS!
- Die MONTHY PHYTON Crow hat endlich non neuen Film mausgebracht: Der Streifen heißt DAS LEBLE DES BRI/ und kommt ab 15. August in die Kinos.
- Der GARGLADEN will demnöchst dicht machen und verer staltet aus diesem Grund am 2. August ein Fest.
- Die SUICIDES haben am 23.6. MOJAN in Weißenohe verschmät und gaben in Nürnberg auf dem dortigen Straßenfest nen 20 Minuten (!) Gig vor 50 Peggisterten Freaks und 10 ebenso begeisterten Erlanger Punx. Die restlichen Gruppen spielten leider nur Folk und nach nem Kommentar vom Mike konnte man sie allsamt vergessen. Der TOJAH Gig soll nach Angaben Anwesend auch nich all so gut gewesen sein.

Das Erlanger Tagblatt meint:

#### Kobold im Korsett

Toyah Willcox im "To act" von Weißenohe

Ein schillernder Paradiesvogel stellte sich im fränkischen Epizentrum der New Wave — dem To Act in Weißenohe, einem Publikum, das für dieses sinzige Konzert in genz Süddeutschland meilenweit gefahren war. Furie und Kobold augleich pendelt die rottstarige Ex-Schauspielerin Toyah Willcox zwischen Wahnsinn und Romantik. Im Kielwasser der auslaufenden durchorganisierten Punk-Welle tauchte sie auf und bedient sich nun ausgiebig der mannigfaltigen Inspirationen, die die neue Musik bereithält.

Ihre geistigen, mimischen und vokalischen Mütter sind — nicht nur auf den ersten Blick — Kate Bush und Lene Lowich. Toyalis Balanceakte mit dem Sound der 80er Jahre sind abertrotzdem eigenwillig. Ihr Organ besitzt zwar nicht die Spannweite einer Kate Bush oder Nina Hagen, reicht aber auch in die Tiefe, zieht nach oben und eskaliert in wilden Kieksern.

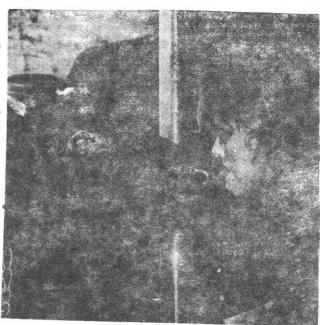
Mit einer vierköpfigen Band, die sich genau

Mit einer vierköpfigen Band, die sich genau auf dem laufenden Musikmarkt umgehört hat, hat Toyah neuerdings umgänglichere Töne angeschlagen, halten sich ihre Stimm-Eskanaden zurück, legen ihr Joel Bogen (git), Pete Bush (keyb), Charlie Francis (b) und Steve Bray (dr) ein wohlformendes Korsett an. Was dem gutartigen Kobold ein bißchen fehlt, ist überzeugende und echte Kaprice.

XIII

Unsre alte Busenfreundin NINA is zur Zeit in New York und schaut sich nach ner neu en Band. Kürzlich hat sie in ner New Yorker Disco die Sängerin von PROMISES (kotz) verprügelt (hähä) Fanx im übrigen an den 2001-Verla g für dieses wunderschöne Bild.





### Nina Hagen.

(God save her!)

- Unser alter Stuttgarter Chaoten-Kumpel HUBBEL hat nun gestanden und sich bei unsrer Polizei-Station gemeldet (Er zerschlitzte kürzlich bei nem Besuch hier bei uns das Dach von nem BMW-Capriole. Für den Sachschaden (3600 Märker/in Worten dreitausendsechshundert) muß or jetzt leider aufkommen. Wer ihndurch Spenden unterstützen will kann den Kies an seine Adresse überweisen: BERND HÜBNER WAIBLINGERSTR.91/1, 7057 WINNENDEN.
- Jetzt habt ihr's. Euer geliebtes KACKE '80 erscheint nur noch alle 6 Wochen. Ich glaub dem Jürgen geht der Kies aus, sicher schon allein aus dem Grund, wei 1 er mit dem Mike in ein paar Monaten nen Laden (als Alternative zum Saftladenschluß) mit Klamotten, Platten, Fanzines, Badges etc. in Erlangen aufziehen will. Welly, well. Wait and see!
- Und grad erfahr ich noch, daß bei der Pogo-Nacht in Bubenreuth (18.7.) wahrscheinlich noch die Hamburger CRETINS (Bekannt von der NO FUN Lp) spielen werden.

TIV

## PIZZERIA - EISCAFE



eigene EIS-Herstellung

PIZZA und EIS auch zum mit nehmen von 11-24 Uhr warmes Essen Sonn-und Feiertags geschlossen

> Rathausplatz 31/2 Neuer Markt 8520 Erlangen Tel. 09131/22680

# WIR TRAUERNIIS

## THE ELHSH 1ST TØT

IM MÄRZ 1977 BEGANN
IHRE KRANKHEIT MIT DER
VERTRAGSUNTERZEICHNUM
BEI CBS.

Beileidskundgebungen und Geblspenden sind tunlichst zu unterlossen!! XVI

#### FERNSEHARITIK

## BRITISH Rock I+1

Macher des Ganzen war Wolfgang Büld, bei Jung und Alt durch seine Werke "Punk in London" und "Brennen nde Langeweile" bekannt.

Und der Wolfgang fing auch gleich gut an : mit dem Sex Pistols Promofilm "God save the Queen". für al le. die keine Chance hatten, die Pistels je live zu sehen. Seine Kommentare zur Entstehung und zur Entwicklung von Punk waren auch nech akseptabel. aber der Senf, den der Bob Geldoof erzählte war doch zuviel ("Die Pistels waren live eine Katastre phe"-stimmt doch gar nicht! Beim letzten Konzert, dem in S.F. z.B. waren sie recht bedient (ich hab nämlich nen boetleg daven)). Ansensten bet der Film m Musik ven den Clash (=Cash), von Spizz Energi (waren nicht so gut wie in Weißenohe), den Jam, den Roomtown Rats etc. Der zweite Teil war dann über die letzte Mode (= Ska) und brachte auch was von den total überflüssigen Pretenders und zuletzt die Kinks. Insgesamt war die 1 + 1/2 Stunde recht gut, viel besser als PopStop oder ähnliches zeugs. Mir fiel bloß das dauernde gerede von "New Wave" auf den Wecker. Das un sollte wehl die derzeitige Vermarktung unterstützen. Die Industrie schickt sich ja jetzt an die letzte Bastion an ehrkicher Musik (das war der Punk!) einzureißen. Die Clash ha ben sich ja bereits total eingeordnet. Von "Clash" (=Zusammenstoß) ist bei denen nicht mehr viel zu

## \*zur vorigen Seite: Das ist Jüngen's TV-Gerät

spürem. Die Alternative dazu zeigte der Film erfreulicher Weise auch: Rough Prade und ähnliche Kleinstlabels (z.B. Step Forward, Small Wender, Beggars Banquet etc.)

Alles in allem hat der Film schen was gebracht.



Weitere Konzertausschnitte gab's ven:



#### GARY NUMAN/WE ARE GLASS

Dieser Mann hat einfach Kultstatus bei mir. Erst der fantastische Auftritt in BRITISH ROCK mit der Live-Version von DOWN IN THE PARK und nun seine neuste Single. So stell ich mir elektronische Musik vor. Rhytmischer Synthi, hervorragende Texte und

Numan's fantastischer Gesang. Mein Single-Favorit für diesen Monat. Hört's euch lieber selber ich hör jetzt besser sonst komm ich aus dem Schwärmen nich mehr raus.

#### CLASH/TRAIN IN VAIN

Pis jetzt hab ich immer wenig auf das genze Gehetze gegen die CLASH gegeben, von wegen Verräter des Punk bei CBS unterzeichnen und so. Ich fand auch ihr letztes Album LONDON CALLING

noch fantastisch, aber was sie nun bieten da hört's echt auf. Das hat nix mehr mit weiterentwickeln oder so zu tun. Das ist weder Funk, New Wave, Pop, Rock, Reggae oder sonst irgendetwas. Das ist schlicht gesagt Scheiße. Bis jetzt hab ich zu ihnen gehalten, aber wenn se so weitermachen, nein danke! Clash in vain.

#### MO-DETTES/WHITE MICE

Im Vorprogramm von SPIZZ ENERGI ham se mir nich so besonders gefallen, aber ihre Debüt-Single is nichtschlecht. Hat viel Schwung das Lied und liegt einem andauernd in den Ohren. Uahuah. Die Rückseite MASO-CHISTIC OPPOSITE flacht leider etwas ab.

#### NEO/TRANSISTER

NEO ham sich leider stark verändert. Zu ihrem Nachteil. Während sie auf dem VORTEX-Sampler noch echten Straßenpunk brachten (Small Lives, Tell me the Truth) sind sie jetzt sauber und perfekt produziert und ihre

Musik klingt arg nach Hard-Pock. (eht aber trotzdem gut 10s. 33er (Von Harry Morror auf's hartesta gets tot)

FREEDOM OF CHOICE Virgin/Ariola 202 283

Die Zeiten ändern sich, was man vor allem bei DEVO bemerken kann.
Leider! Welten trennen ihr dritt es Album von ihre m fantastischen Erstling ARE WE NOT MEN?. Zwar is t die neue Scheib e keineswegs schl



echt, und jemand,
der DEVO hier das erste mal hört, wird sicher begeiste
rt sein, aber wenn man halt DEVO seit ihren Anfängen
(Jacko Homo, Come back Jonee etc.) kennt tut's einem
dann doch furchtbar leid. Sie haben sehr viel an Origi
nalität und Witz verloren. Der Synthi steht total im
Hintergrund. Alles in allem - ne ganz passable Scheibe
mit paar recht tollen Songs wie z.B. SNOWRALL, IT'S NO
T RIGHT oder GATES OF STEEL.

#### CrAss/Stations of the CrAss

Gleich mit nem Doppelalbum geht's bei der größten Anarcho-Truppe weit und breit weiter. STATIONS ist die konsequente Fortsetzung von THE FEEDING OF THE FIVE THOUSAND. Aggressionen, Zynismus, Flüche, Monotonie - all das ist CrAss. Sie sind ohne Zweifel eine der härtesten und besten der derzeitigen englischen Bands und ziehen auch eine gewaltige Fanschar hinter sich (gell 9?). Bis auf die etwas langweilige Live-Seite ist auch ihr Neuling wieder ein Hammer, der wie ein Faustschlag in die Fresse wirkt. Unglaublich roh und brutal knallen sie einem die Lieder hin. Meine Lieblinge: TIRED, MOTHER-EARTH, WALLS und IT'S NOT THICK IT'S JUST A TRICK.
Anarchy and Freedom, that's what they want (incl. Suicides).

#### WRECKLESS ERIC/BIG SMASH

Auch England's ungekrönter Suffkopp kehrt mit ner Doppel-Ep auf die Plattenteller zurück. Eine Lp besteht aus neuem Material, und die zweite is ne Greetest Hits Sammlung vom Erich mit altbekannten Dechen wie WHOLW HUDE WORLD, HIT IN MISS JUDY, RECON EZ CHERPIE oder dem PINAL TAXI. Din Teil devon ist ne abgemischt. Das neue Zeug ist bis auf Lieder wie TONI HT oder TOO BUSY nich so toll, aber schon allein weger seinen größten Hits lohnt's sich's!

#### R170R3/I

Mun isser endlich da. Der Tretling von einer der schnelisten deutschen Pogo-Gruppen. Jeht auch recht gut log die Platte, aber manchmal wird's langweilig weil se halt immor den gleichen Sound drauf haben. Und ihre fämlichen, englischen Toxte eind auch nich das gelbe vom Ei. Außerdem klaun se ziemlich viel von ihren Vorbildern. Pei MASTED LIFE stand garentiert STIFF LITTLE TIMGERS Pate und der Refrein von LUDWAY is von den CLASH. Nu je, was soll's. Die Platte micht viel Spaß (Choo be doe wah), man kann sehr gut drauf pogoen und es sind auch'n paar recht ordentliche eigene Songs wie CHRIST CHILD oder DOPE MANIAGS drauf.

#### S.Y.P.H./PUCH FREUDD

Cleich noch was deutsches. Diese Lp unterteilt man am besten in ihre zwei Seiten. Seite 1 besteht aus kurzen schnellen Liedern mit sehr guten Texten und guter Stimmung. Darunter wahnsinnig gute Sachen wie ZURÜCK ZUM BETON, INDUSTRIEMADCHEN, HEUTE NOPM-MORGIN TOD oder LACHLEUTE UND NETTHENSCHIN. Eine gelungene erste Seite Die zweite Seite vergißt man bessen ganz schnell! Drei grauenhafte, fast ausschliesliche Instrumental-Quäler. Errr. Wird wohl nie wieder meinen Plattenteller beehr en. Doch dank der ersten Seite ne recht gute Scheibe!

#### DER PLAN/GERI REIG

Und schon wieder was deutsches. Geri Reig ist ein Spiel oder Experiment. Und wie ein großes Experiment klingt auch die Musik (?) vom Flan. Und die ses Experiment ist ihnen auch voll gelungen! Dabei herausgekommen sind einzelne, lustige Kurzgeschichten im Sprechgesang z.B. vom Hans und der Gabi oder den gefährlichen Glowns. Das gaze ist dann noch recht gekonnt mit nem Synthi untermalt.



## musicland

Masquardgenstr. 8-853) Erlangen Tei (19131-21817

- າ			
S	ROXY IDM	7.90	
.3	TOYAH-The blue Meaning DM	16.90	
H	UK SUBS-Brand new Age DM	17.90	
থ	CHROME-Red Exposure DM	17.90	
1	TOYAH-The blue Meaning DM UK SUBS-Brand new Age DM CHROME-Red Exposure DM FRED BANANA COMBO DM	17.90	
7	ORCHESTRAL MANOEVRES-In the		
3	darkDM	16 90	
1	dara	10.70	
7	DICKIES (neue)DM	16.90	
Q	DICKIES (neue)DM RIVITS-MultiplayDM MAXIM RAD-Times ain't that	17.90	
	MAXIM RAD-Times ain't that		
1	had a like	16.90	
1	GRAYMAM PARKER-The up escu-		
7	latorDM	14.90	
9		(4) (2)	
14			

- +++ second Hand +++
- +++ Jazz & soul +++
- +++ Folk & funk +++ +++ Raggae +++

INSIDER NEWS



Lang nich so gut wie ihren grandiosen Erstling (für mich eines der besten Platten von 76-80) ist ihre neue Schei be HYPNOTISED. Zwar bringen sie noch immer tolle Pop-Songs, aber irgondwie ist ein wenig der Dampf raus. Sachen wie HERE COMES THE SUMMER findet mann hier garantiert nicht, Die Inhalte de r Lieder sind aber noch die gleichen. Girls and Boys ... Wenn ich sie nicht kennen wirde, wird ich sie glatt für

Amis halten.



VAPORS/NEW CLEAR DAYS (tolles Wortspiel, gell?) Ihre Wahnsinns-Single TURNING

JAPANESE (We really think so!!) hab ich ja schon in der letzten Nummer besprochen. Jetzt hab ich endlich in Nurnberg ihre Lp auf-getrieben (Für VAPORS fahr ich meilenweit

XXIII

gitte blättern Sie um.

Die Reise hat sich gelohnt! Zwar ist TURNING JAPANESE ohne Zweifel der beste Song auf der Platte, aber die restlichen zwölf Nummern bringen's auch voll. New Wav e Pop wird ich das Ganze beschreiben. Gute Texte übrigens, die beiliegen. Möcht nich wissen, das wievielte mal die Platte jetzt schon läuft.

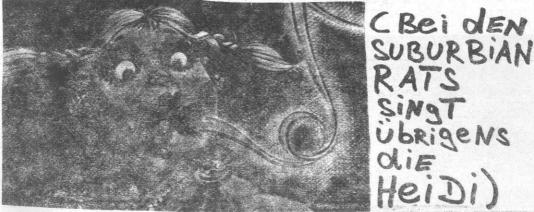
I got no idea, where we go from here. Maybe that's why we're living in Eunkers (aus BUNKERS).

So weit die Platten. Ich hör den GERMAR (Arschtritt-Wdakteur - see you) schon wieder buääääh schrein. So, damit wir nicht beim STEINI von der UNZUCHT '80 nicht in totale Ungnade fallen, hier zur Abwechslung mal kein RABID-Text sondern einer von den SUBURBIAN RATS.

LASS IHN DOCH (Text von Rainer Riedl, entstanden währ end seines Krankenhausaufenthalts)

Turnst und treibst Matratzensport/Machste nix und gehste fort/Frißt und säufste wie'n Loch Na und? Laß ihn doch, Laß ihn doch! Stehst auf Disco/Tantzt dich dumm/Stehst auf Rock/Flipste rum/Geht dein Puls auf 80 hoch Na und? Laß ihn doch, Laß ihn doch! Bist'n Schwuler/Suchst'n Mann/Bist'n Geiler/Geh' doch ran/Bist kaputt/Geht keiner hoch Na und? Laß ihn doch, Laß ihn doch! Biste süchtig/Brauchste Stoff/Kommen die Bullen/Gehste hoch Ja, und jetzt fehlt doch nur eines noch. Na und....

Die Uraufführung dazu gibt's dann am 18.7.



#### Leistung ist keine Altersfrage

BREWNENDE LANGUEILE (Robid und die Suicides in Hassenberg)

Wie schon im letaten Heft erwihnt, bekomen wir Antwort auf unseren Hilferuf zwecks Auftrittsmöglichkeiten für RABID und die SULCIDES. Ein paar Typen aus Hassenberg (bei Sonnefeld, bei Coburg, bei der Grenze....) riefen dann den Jürgen an, ob wir nicht Lust hitten im dortigen Jugendtreff zu spielen. Da wir ja für unseren Unternehmungsdrang bekannt sind sagten wir sofort su, fragten auch gleich die SUI-CIDES die ebenfalls sefort bereit waren. Zwei Wochen vor dem Gir ham une sogar 'n paar Hassenberger besuch t. aber wegen undrem Unternehmungsdrang warn wir zu der Zeit in Stuttgart. So ham sie's dann noch mal ne Woche später versucht und auch promot Erfolg gehabt. wie ganze Grew war beim Jüregn versammelt. Auf den ersten Plick warn wir dann doch ein wende entwucht, den die Leute sahn wie Hippies aus (Never trust a Hippie!!). Aber sie sind ganz gut drauf und das is ja wohl die Tauptsache. Als sie dann den Heimweg antreten wollten ham se noch Totalschaden mit ihrem Auto gebaut (Here in my car, I feel safest of all/G. Numan), absc zum Glück is ja keinem was passiort. So starteten wir dann in der folgenden Woche unseren Trip nach Hassenberg, mit einer enormen Kolone aus VW-Bügsen und sonstigen Gefährten. Dort angekommen fuhren gleich welche zur Grenze und die anderen prüf ten das heinische Bier (am nächsten Morgenfand ich es vär besser seweser die Grenze zu besichtigen). Dann fand sich auch die dritte Gruppe des Abends ein Mix Punk, irgendwelche Chaoten aus Coburg, Dann kam der Soundcheck und nachher wurde wieder Bier geprüft Als ich dann irgendwann wissen wollte, wann nun endlich die Coburger anfingen, wurde ich aufgeklärt, « das diese bereits schon gespielt hätten, nix besonderes geboten hätten und daß gleich die SUICIDES spielen würden. Nun sah ich auch zum ersten mal das heutige Publikum. Gähnende Leere, und kein einziger Punk. Lauter Freaks und Müslis mit zerissenen Klamotten, angemalten Gesichtern, langen Haaren, Badges und Nadeln im Mund und in den Ohren. Na ja. Die SUICIDES legten los und die Gabi und ich versuchten verzweifelt Stimmung in die Bude zu bringen. Als die s dann fehlschluz, widmete ich mich wieder dem

Bier. Zum Auftritt selber. Gewohnte SUICIDES Manier, nich ganz so gut wie im JUZE. Tja, irgendwann waren auch wir dann an der Reihe. So ne miese Laune hatte ich echt noch nie bei nem Gig gehabt Die Kohle ging ganz für die PA drauf, es gab kein Freibier (nur 20Pf Ermäßigung für Künstler, hehaha und für die Anwesenden schien Pogo ein Fremdwort zu schein. Da kann ja kein Gig laufen. Ich brachte dann unsre Lieder mit ner erstaunlichen Lustlosigkeit, die mir noch tagelang später zum Vorwurf gemacht wurde. Von wegen mit dem Rücken zum Publikum und Beschimpfungen in der Art sie sollen lieber nach Haus gehen solle ich in Zukunft unterlassen. Blablabla. Zum Auftritt selber. Fast in gewohnter RABID Manier, lang nich so gut wie im JUZE.

Grad PINK hat mir an dem Abend viel. AMINGOS gemacht. Weil's halt so schön ell is. Erwähnenswert is dann Spaß noch die abschliesende SUICIDES/RABID Session, wo wir alle zusammen den den SUICIDES ihr bestes Stück JESUS LIEBT UNS NICHT brachten. Da kam dann auch einigermaßen Stimmung auf, zwar kein Pogo, mehr so ne Abart von Schunkeln, und die Massen sangen fröhlich JESUS LIEBT UNS DOCH. Dann schauten wir noch auf einen letzten Drink in die Korova-Milchbar, denn es war ja ein Abend mit einem gewissen Energieverbrauch, oh, meine Brüder. Und dann ging's heimwärts, was ohne Zweifel das beste war. Fazit: Den Gig selber kann man vergessen, aber sonst war's ganz lustig.

Also dann bis München/RROR

Ein wertvolles »Dankeschön-Geschenk« wartet auf Sie, wenn Sie uns einen neuen Abonnenten vermitteln.

Ich möchte hier in meiner Eigenschaft als Herausgeber mal ein paar Sachen zu meinem Fanzine klarstellen.

Die KACKE'80 ist kein Rabid-Fanzine; Sie ist auch nicht sonst irgentwie von einer Gruppe abhaengig. Mein 'zine soll lediglich auf einfache Weise die

Erlanger Szene festhalten.

Der Nachteil (?) ist halt, daß die ehemaligen Mitglieder von Rabid die Berichte für's 'zine schrei ben. Von mir aus kann jeder Berichte schreiben. Ich drucke jeden Bericht ab der mir gegeben oder geschickt wird, egal ob er gut oder schlecht ist. Nochmal: Ich suche noch freie Mitarbeiter die Berichte von Veranstaltungen schreiben, andenen keine der Kacke-leute anwesend waren. Zur Belohnung gibt's einKacke umsonst.

Außerdem suche ich noch Fanzines die zum Tausch mit mir bereit sind. An dieser Stelle auch viel Dank an die Redaktionen von: Slit, Plochingen; Willkürakt, Hamburg; Undenk, Wiesbaden; Upstart, München; Langweil, auch München; und nicht zuletzt den Ripp-Off für die schnelle Antwort. Schreibt doch mal!!!! Wir warten auf jeden Leserbrief. auf jede Kritik, auf jeden neuen Kontakt. etc...

Noch was! Ich hab zwei Gruppen zu managen, die Suicides und die Saburban Rats: falls Ihr Auftrittsmöglichkeiten wißt so schreibt mir bitte oder ruft mich an!

Meine Adresse:

Kacke 80 Conzerts c/o Jürgen Kauders

Strümpellstr. 26 8520 Erlangen

"Wir sprechen sprache"

## Das Letzie

Das Work zum Sonntag

## Eine Hulidigung an Alles, was uns Lieb und wert ist!

Für alle, die bisher nur von ihm gehört haben the die sie, die ihr wedersehen möchtent.

STABLEY KURRICKS

und futerni to etto (til) kelsesaring unique (e Hossinegran elegrality) George A.Romero's Hyde Park

Frage: Warum sind Elefanten groß,

Antwort: Weil sie, wenn sie klein, grau und runzelig? weiß und glatt wären, leicht mit elner Koptechmerztablette verwechselt Ein Film weit jenseits werden könnten.

des guten Geschmacks



DIE RITTER DER KOKOSNUSS





Superstar Divine